Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 7 (1909-1910)

Heft: 11

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Summe von 30,000 Fr. im Minimum zu diesem Zwecke ein Baufonds von 108,940 Fr. zur Verfügung steht.

Der Kostenvoranschlag des Kantonsbauamtes für die zur Aufnahme von 60 Kindern bestimmte Waisenanstalt sieht eine Baukostensumme von total 206,200 Fr. (inklusive Bauplatzkostenbetrag als Schenkung) vor, sodaß bei Annahme der zurzeit für den Bau vorhandenen Geldmittel in der Höhe von zirka 109,090 Fr. noch ein ungedeckter Baukostenrest von zirka 97,000 Fr. verbleibt.

Hinsichtlich des Betriebes der Waisenanstalt haben sich die Vertragsgemeinden dahin geeinigt, daß die Gemeinden Uznach (politische, Orts- und Genossengemeinde) 50 %, Schmerikon 13 %, Gommiswald 12 %, Eschenbach 10 %, St. Gallenkappel 7 %, Goldingen 5 % und Ernetschwil 3 % an ein allfälliges Betriebsdefizit beitragen.

Es wird von der Annahme ausgegangen, daß die Anstalt zweifelsohne schon von Anfang an mit 40—50 Kindern aus den beteiligten Gemeinden besetzt werde.

Als Bauplatz ist ein in aussichtsreicher, sonniger und ruhiger Lage, an der Staatsstraße Uznach-Wattwil, oberhalb der Felsenburg in Uznach gelegenes Anwesen in Aussicht genommen, mit einem Abstand von zirka 22 Meter von der Staatsstraße. Das Haus ist für 60 Kinder berechnet, mit vollständig durchgeführter Geschlechtertrennung.

Literatur.

Jugendschutzkommissionen von Kuhn-Kelly. Aus der Schweiz. Zeitschrift für Strafrecht. Zweiundzwanzigster Jahrgang 1909. Seite 349—360.

Der Verfasser kritisiert das amerikanische Institut der Jugendgerichtshöfe, das bereits auch in Europa Nachahmung gefunden hat, und macht für die Schweiz den beachtenswerten Vorschlag der Einsetzung von aus 5 Mitgliedern bestehenden Jugendschutzkommissionen, die für alle jugendlichen Verbrecher bis zum 18. Jahre zuständig wären und durch einzelne ihrer Mitglieder die nötigen Erhebungen und Untersuchungen vornehmen ließen, währenddem die Gesamtkommissionen den Entscheid zu fällen hätten. W.

Ein gesundes, braves **Mädchen** kann unter günstiger Bedingung die **Damenschneiderei** gründlich erlernen. Kost und Logis im Hause. Eintritt sofort. [239

Frau L. Scheuch, Damenschneiderin, **Felben** bei Frauenfeld.

Man sucht

ein gesundes, rechtschaffenes 15—18jähriges

Mädchen

zur Aushilfe in haus- und leichtern landwirtschaftlichen Arbeiten.

Gefl. Offerten an

Frau Emma Städeli-Groß,
240] **Brüttisellen** (Zürich).

Gesucht.

Ein starker, der Schule entlassener 14—15 Jahre alter **Knabe** findet Jahresstelle bei einem Landwirt. [235

Heinrich Frei-Meßmer,
Ellikon an der Thur.

Art. Institut Orell Füßli, Verlag, Zürich.

In **Zürcher Mundart** erschien:

Biblische Erzählungen für unsere Kleinen

von

Agnes Bodmer, Kindergärtnerin.

8⁰ III. 77 Seiten mit 5 Vollbildern.

Zweite Auflage. Elegant gebunden.

— **Preis 2 Fr.** —

Das vorliegende Büchlein enthält biblische Geschichten in Auswahl. Die Wiedergabe derselben ist dem Verständnis der Kleinen angepaßt, für die sie bestimmt sind und aus der Praxis und der Liebe zu den Kinderseelen herausgewachsen. Die Verfasserin versteht es, den **wirklich kindlichen** Ton zu treffen, die Geschichten in den Anschauungs- und Vorstellungskreis der Kleinen zu rücken und naiv zu erzählen, so daß das kindliche Interesse mit dem Gang der „Geschichte" Schritt halten muß. Als ein Vorzug, soweit es uns Schweizer oder noch besser Zürcher angeht, ist es zu bezeichnen, daß die Geschichten im Dialekt geschrieben sind, wodurch sie „heimeliger" und gegenständlicher werden, Lehrerinnen an Kleinkinder- und auch Sonntagsschulen, sowie Müttern die gerne lernen möchten, wie man biblische Geschichten erzählen soll, sei das anspruchslose Büchlein aufrichtig empfohlen.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Buchdruckerei „Effingerhof A.-G." in Brugg.